



KIRCHBERGER

Nachrichten

Inhalt

Covid 19
Hochwasserprojekt
Social media
Freibad & Ferienspiele
Aus den Ressorts
Benefiz-Sommerkonzert

Juni 2020



**Informationsblatt der
Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach**

Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Eine außergewöhnliche Zeit erleben wir aktuell. Das Coronavirus hat viele Dinge in den Schatten und unser aller Leben auf den Kopf gestellt. Die aktuelle Situation ist für uns alle eine enorme Herausforderung.

Viele Einschränkungen begleiten nach wie vor unser Alltagsleben, vor allem ist mittlerweile in unserem Verhalten Eigenverantwortung gefragt. Es gilt unser aller Gesundheit zu schützen, aber auch jenen zu helfen, die Hilfe benötigen. Mittlerweile wurden von unserer Bundesregierung wichtige Schritte in Richtung für ein „normaleres öffentliches“ Leben gesetzt. Möglich wurde dies vor allem durch die rechtzeitig gesetzten vorbeugenden Maßnahmen, die von der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung mitgetragen wurde.

Ich möchte mich auf diesem Weg nochmals bei allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern für die Disziplin, die Vernunft und die Solidarität in diesem Zusammenhang bedanken. Ganz besonders möchte ich mich auch bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken, die sich in den Dienst des Einkaufsservices Kirchberg gestellt haben und ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger unterstützt haben. Ebenso gilt mein Dank den unzähligen Freiwilligen, die sich ehrenamtlich bei einer Blaulichtorganisation engagieren und dieses Engagement auch in der Coronazeit zum Wohle der Bevölkerung aufrechterhalten haben.

Die verordneten Lockerungsmaßnahmen waren auch für unsere Betriebe sehr wichtig. Gerade Gastronomie und Einzelhandel litten und leiden sehr stark unter den Einschränkungen. Ich bitte Sie, mit Ihrem Konsum und **Einkaufsverhalten** die heimische und regionale Wirtschaft zu stärken, damit sichern wir auch die Arbeitsplätze vor Ort.

Viele **Veranstaltungen** und Feste der Vereine und Organisationen mussten heuer bereits abgesagt, oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Auch jetzt, in der Zeit der Lockerungsmaßnahmen, ist die Durchführung eines Vereinsfestes oder einer Veranstaltung auch aufgrund der gesetzlichen Hygienevorschriften sehr schwierig. Dadurch entsteht auch für viele Vereine mancher schwierige Situation, tragen doch diese Veranstaltungen erheblich zu deren Finanzierung bei. Darum wurden auch alle **Förderansuchen** der Vereine und Organisationen in der letzten Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Die **Orgel unserer Pfarrkirche**, laut Experten ein Juwel, wird nach 44 Jahren generalsaniert. Die Pfarre ersuchte die Gemeinde, diese Sanierung zu unterstützen. Der Gemeinderat kam diesem Ansinnen nach und genehmigte 2.500 Euro als Unterstützung. Wir freuen uns schon, wenn unsere Kirchenorgel in Kürze in neuem Glanz erstrahlt.

Ich freue mich, dass ich Ihnen noch ein ganz besonderes Highlight ankündigen darf. **Christina Gansch**, Kirchbergerin und gefeierte Opernsängerin wird gemeinsam mit ihrem Ehemann **Henry Neill**, einem ebenfalls weltbekannten Opernsänger sowie Professor **Gerald Wirth**, seines Zeichens künstlerischer Leiter der Wiener Sängerknaben, ein



Benefiz-Sommerkonzert geben. Am **Samstag, 4. Juli** werden die klassischen Klänge bei Schönwetter im **Schlosshof** erklingen. Bei Schlechtwetter findet das Konzert in der Kirchberghalle statt. Es werden unterschiedliche Szenen aus Opern von Wolfgang Amadeus Mozart und Georg Friedrich Händel zu hören sein. Mit dem Erlös des Abends soll Schülerinnen und Schülern der Musikschule Pielachtal, trotz coronabedingter finanzieller Einschränkungen, die Teilnahme am Musikunterricht ermöglicht werden. Ich darf mich herzlich bei Herrn Dr. Rainer Krepp bedanken, der diese Veranstaltung in die Wege geleitet hat. Näheres erfahren Sie auf unserer Kulturseite (S.22). Ich freue mich bereits auf einen sicherlich unvergesslichen, musikalischen Leckerbissen live aus dem Schlosshof in Kirchberg.

Seit einigen Wochen ist es auch wieder möglich und erlaubt, **Sitzungen und Besprechungen** bei Einhaltung der nötigen Schutzmaßnahmen, durchzuführen. Das erleichtert die Arbeit am Gemeindeamt zusehends. Ich möchte mich bei allen **Mitarbeitern** im Innendienst und Außendienst für die konstruktive und motivierte Arbeit bedanken. In der Zeit der Corona-Einschnitte wurden einige neue Projekte seitens der Gemeindebediensteten eingeleitet. Einige davon werden Ihnen bereits in dieser Ausgabe auf den folgenden Seiten vorgestellt. Bedanken möchte ich mich auch bei unseren **Schulleitern**, Frau Direktor Gatterer und Herrn Direktor Bruckner sowie der Leiterin des Kindergartens Frau Hofbauer, für ihre Arbeit und die Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Zeit.

Es konnte mittlerweile eine **Gemeindevorstandssitzung** und eine **Gemeinderatssitzung** durchgeführt werden. Die Zuteilung der Agenden an die Vorstandmitglieder erfolgte ebenfalls.

Auch haben sich alle Ausschüsse konstituiert. Für die kommende Periode wurden von den **Ausschüssen folgende Vorsitzende** gewählt:

• Ausschuss für Landwirtschaft, Bauwesen und Straßen:	GGR Josef Engel
• Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus:	GR Elfriede König
• Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit:	GGR Judith Gerstl
• Ausschuss für Freibad, Friedhof und Bebauungsplan:	GR Christian Hörmann
• Ausschuss für Umwelt und Energie:	GGR Christian Gansch
• Ausschuss für Jugend, Sport und Ortsbild:	GGR Sandra Schweiger
• Prüfungsausschuss:	GR Mag.(FH) Martin Robausch, MPH

Bautätigkeiten

Unter den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie leiden auch unsere **Gemeindefinanzen**. Diverse Gemeindevorhaben sind momentan nur eingeschränkt umsetzbar. Der geplante Um- bzw. Erweiterungsbau von unserem **Bauhof** wurde auf **nächstes Jahr** verschoben. Die Auftragsvergaben wurden aber bereits in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen, damit können die beauftragten Firmen schon vorausschauend planen. Es freut mich besonders, dass großteils einheimische Firmen den Zuschlag bekamen.

Ursprünglich waren zwei Bauetappen geplant, heuer und nächstes Jahr. Wenn es unsere Finanzen erlauben, möchten wir dieses Bauvorhaben im nächsten Jahr abschließen. Eine geplante Personalaufnahme im Bauhof wurde vorerst verschoben.

Wichtig ist für uns die finanzielle Sicherstellung der **Gemeindeinfrastruktur** und die **Fertigstellung des Hochwasserschutzes Bauabschnitt 3**. Diese Baumaßnahmen werden vermutlich Mitte September abgeschlossen sein.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei Ihnen für Ihre Geduld, Ihr Verständnis und das Einhalten der **Verkehrsmaßnahmen**. Ich weiß, dass die Ampelregelungen direkt im Ortskern für viele Bewohnerinnen und Bewohner, vor allem für Berufspendler, eine Belastung darstellen. Dennoch ist der Nutzen des Hochwasserschutzprojekts außer Frage zu stellen und in diesem Sinne appelliere ich an Sie, liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger, die Verkehrsmaßnahmen weiterhin mit der gleichen Ausdauer und Verantwortung mitzutragen.



Einspurige Fahrbahn mit Ampelregelung im Ortskern im März 2020



Baufortschritt im Juni 2020

Social media in der Gemeinde

In unserer, immer schnelllebiger werdenden Gesellschaft kommt einer raschen und direkten Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern eine wichtige Bedeutung bei. Um dem Grundbedürfnis nach schnellen und verlässlichen Informationen nachzukommen, werden die **digitalen Medien** immer wichtiger. Die Marktgemeinde Kirchberg hat aus diesem Grund sein Angebot für die bürgernahe Kommunikation ausgebaut.

Wir haben aus diesem Grund die bereits bestehende Homepage und den Facebook-Auftritt verstärkt bzw. intensiviert. Weiters haben wir die gemeindeeigene App Gem2Go ausgebaut und das Angebot um einen wöchentlichen Newsletter, der per Mail ausgesendet wird, erweitert. Als letztes und zugleich neuestes

Kommunikationsmedium haben wir auf der Social Media Plattform Instagram einen eigenen Account eingerichtet.

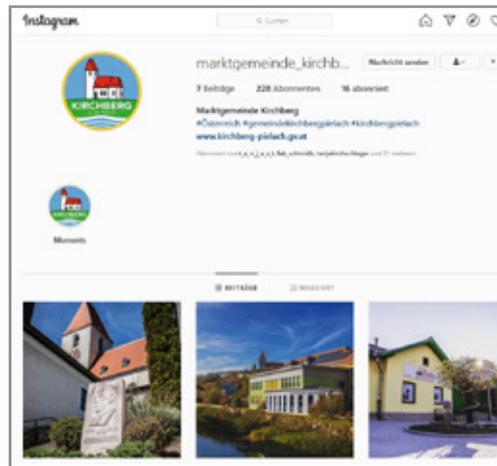
Gemeinsam mit unserer Gemeindezeitung wollen wir Ihnen in Zukunft die zentralen Informationen über das Gemeindegeschehen möglichst schnell und möglichst breit gefächert auf den unterschiedlichsten Wegen zukommen lassen.



Handy App Gem2Go



Facebook



Instagram



Newsletter

Topothek der Marktgemeinde Kirchberg

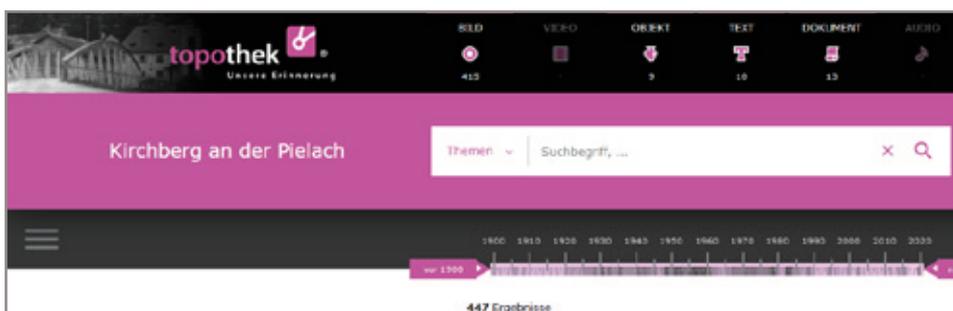
Um historische Aufnahmen, Bilder und Videos für die Nachwelt zu erhalten, hat die Gemeinde Kirchberg vor einiger Zeit die Topothek eingerichtet. Eine Topothek ist eine Onlineplattform, wo **Bilder** und **Videos** dokumentiert und archiviert werden.

Ich freue mich sehr, dass sich Bürgermeister in Ruhe **Anton Gonaus** dazu bereiterklärt hat, sich mit einem Team in Zukunft

der Topothek zu widmen.

Haben auch Sie **historisches Bildmaterial**, das Sie mit der Öffentlichkeit teilen wollen? Dann schicken Sie uns Ihre Bilder per Mail an gemeinde@kirchbergpielach.at oder bringen Sie Ihre Bilder persönlich am Gemeindeamt vorbei. Jeden ersten Mittwoch im Monat vormittags zwischen 8 - 12 Uhr wird **Daniela Bichler** vom Gemeindeamt Kirchberg Ihre Bilder einscannen und beschriften.

Mit der Übermittlung der Bilder berechtigen Sie die Marktgemeinde Kirchberg, die Fotos auf den gemeindeeigenen Kanälen verwenden zu dürfen. Teilen Sie mit uns Ihre Fotos und Geschichten über das historische Kirchberg.



Kirchberger Ferienspiele

Ganz besonders freue ich mich, dass auch heuer wieder die Kirchberger Ferienspiele über die Bühne gehen werden. Trotz der Coronakrise ist das Engagement unserer Vereine und Privatpersonen in Kirchberg ungebrochen und somit können wir wieder eine geeignete Kinderbetreuung anbieten.

Die heurige Auflage der Ferienspiele ist noch dazu eine ganz Spezielle, feiern wir heuer doch das **zehnjährige Jubiläum** der Ferienspiele. 2010 wurde dieses Projekt von Gabriele Schlöglhofer, Sandra Kurz, Hannes Karner und Sonja Gansberger aus der Taufe gehoben.

Gemeinsam mit Privatpersonen und Vereinen und unterstützt von Kirchberger Wirtschaftstreibenden hat sich schnell ein beachtliches Programm entwickelt. Bei jährlich ca. 30 verschiedenen Stationen in den Monaten Juli und August wurden in den vergangenen 10 Jahren insgesamt über 3.000 Kinder bei unterhaltsamen und lehrreichen Aktivitäten betreut.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei den Gründungsmitgliedern der Kirchberger Ferienspiele sowie bei all den Unterstützern aus der **Wirtschaft**, der **Ehrenamtlichkeit** oder dem **Vereinswesen** bedanken. Sie alle haben Jahr für Jahr unseren Kindern eine wundervolle und informative Zeit beschert.

Mein Dank geht natürlich auch an das aktuelle **Organisations-**

team mit GGR Sandra Schweiger, Gabriele Schlöglhofer und Sonja Gansberger, das sich mit viel Engagement eingebracht hat, um auch in Zeiten der Corona-Pandemie das Ferienspiel abhalten zu können.

Das Jubiläumsprogrammheft wird wieder in den Schulen und Kindergärten in Kirchberg und Tradigist sowie im Gemeindeamt aufliegen. Ich wünsche bereits jetzt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Freude und eine unvergessliche Zeit bei den 10. Kirchberger Ferienspielen.



Modellbahnanlage Mariazellerbahn

Wie so viele andere kulturelle Einrichtungen hat auch das Modellbahnmuseum Mariazellerbahn in Kirchberg stark unter den Corona-Maßnahmen gelitten. Seit 30. Mai hat das Museum nun eingeschränkt wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Im Maßstab von 1:87 lässt das Museum auf über 100 m² die Herzen von Jung und Alt höherschlagen. Zu sehen ist die durchgehende Bergstrecke der Schmalspur - Mariazellerbahn bis Erlaufklause mit der Darstellung vieler Alltagssituationen, die neuen Streckenteile des Bahnhofes Kirchberg sowie die Bereiche Ruine Weissenburg und der Basilika Mariazell als kleines Wunderland.



Abgerundet wird das Erlebnis am Freigelände mit der begehbaren E-Lok "1099.06" mit Original-Führerständen sowie dem bunten Kirchberg-Waggon mit integriertem Multi-Media-Kino. Das Modellbahnmuseum hat **jedes Wochenende** jeweils von **13.00 - 17.00 Uhr** geöffnet. Zusätzlich ist ab 02. Juli jeden Do + Fr von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet. Führungen von Gruppen ab 10 Personen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Gratulationswesen

Seit vielen Jahren werden spezielle Geburtstage und Hochzeiten mit persönlichen Besuchen von Gemeindevertreterinnen und -vertretern gewürdigt. Diese Tradition und der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern ist mir und meinen Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat ein besonderes Anliegen.

Dennoch sind diese Besuche immer wieder mit einigen Hindernissen versehen, sei es seitens der Jubilare oder der Gemeindevertretung. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat bei seiner letzten Sitzung eine Änderung für die Gratulationen beschlossen.

Die Gemeinde Kirchberg wird ab nun **vierteljährlich** die Jubilare und eine Begleitperson zu einer festlichen, **gemeinsamen**

Feierlichkeit einladen. Bei dieser werden neben den Jubilaren auch Vertreter der Gemeindefraktionen, der verschiedenen Verbände und Vereine sowie der Pfarre Kirchberg vertreten sein. Gemeinsam wollen wir den Feiernden einen besonderen, für den Anlass passenden Rahmen für die Gratulation bieten und mit ihnen zusammen einige schöne und unvergessliche Stunden verbringen.

Alle Jubilare werden persönlich und zeitgerecht von uns für die besondere Feier eingeladen. Sollte es jemandem aus einem wichtigen Grund nicht möglich sein, an der Feierlichkeit teilzunehmen, werden wir auch weiterhin auf Wunsch Hausbesuche durchführen.

Vor den Vorhang

Im Bereich des Überstiegs des Schafzauns der Familie Thomas und Niki Tod oberhalb ihres Bauernhofes Hinterleiten beim vorbeiführenden **Tut-gut-Wanderweg** gab es oftmals Schwierigkeiten. Vor allem Wanderer mit größeren Hunden hat Probleme, ihre Vierbeiner über den Zaun zu heben. Daher ist es vorgekommen, dass der Schafzaun auf der Bodenseite in die Höhe gedrückt oder sogar aufgeschnitten wurde, damit Hunde leichter diese Stelle queren können.

Nun haben **Thomas** und **Niki Tod** hierfür eine Lösung gefunden. Sie haben eine **Hundeklapp**e aus Holz in den Zaun integriert. Diese Hundeklapp wird von den Wanderern bereits erfreulicherweise sehr gut angenommen.

Ich freue mich über diesen eigenständigen Lösungsweg samt Verwirklichung und danke für diese gelungene Aktion.

Kennen auch Sie jemanden, der durch eigenständige, innovative Ideen oder auf Grund seines Engagements vor den Vorhang geholt gehört? Dann lassen Sie uns diese Vorschläge zukommen.

Die sommerlichen Temperaturen locken in dieser Zeit viele Menschen in unsere wunderschöne Natur. In diesem Zusammenhang darf ich Sie bitten, unsere **offiziell gekennzeichneten Wanderwege** und **Mountainbike-Strecken** zu nutzen und auf diesen auch zu bleiben. Dies ist für die Betreuung und Erhaltung unserer Natur sowie der landwirtschaftlichen Kulturlandschaft von großer Bedeutung.



Familie Tod errichtete eine Hundeklapp zur leichteren Querung des Schafzauns.

Eine optimistische Sichtweise ist gerade in diesen herausfordernden Zeiten von besonderer Wichtigkeit, deshalb wünsche ich Ihnen trotz all der Einschränkungen und Hygienerichtlinien einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage, unseren Kindern eine schöne Ferienzeit und vor allem Ihnen allen Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Franz Singer

Badevergnügen trotz Covid 19 Maßnahmen

Das Erlebnis- und Wellnessfreibad lockt seit vielen Jahren unzählige Gäste aus nah und fern nach Kirchberg. Mit einem Schwimmer-, einem Nichtschwimmer- und einem Kinderplanschbecken mit vorgewärmten Wasser, einer 47m Wasserrutsche, einem Sprungbecken mit 1m und 3m Turm, einem Strömungskanal, mehreren Whirliegen, einem Babybecken, einem überdachten Sandkasten, einem Kinderspielplatz, einem Beachvolleyballplatz sowie einer großen Liegewiese und einem Badebuffet verzückt das Erlebnisfreibad Groß und Klein.

Im heurigen Jahr steht bzw. stand das Freibad vor einigen größeren und kleineren Schwierigkeiten. Neben dem großteils verregneten Frühsommer hat vor allem die Coronakrise und die damit einhergehenden gesetzlichen Hygienemaßnahmen uns als Betreiber vor einige Herausforderungen gestellt. Trotz all dieser Umstände war es mir und meinen Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat von Anfang an ein besonderes Anliegen, dass wir auch in diesem Jahr unser **Erlebnisfreibad als Naherholungsgebiet** offenhalten.

Aus diesem Grund haben wir uns einige Neuerungen einfallen lassen, die zum einen auf die Umsetzung der gesetzlichen Maßnahmen abzielen und die zum anderen für Sie als Besucher einen Mehrwert und eine Erleichterung darstellen. Seit heuer gibt es einen **Online-Ticketverkauf**. Im neuen Online-Ticketshop können Sie bequem und sicher von Zuhause aus oder über Ihr Handy ein Tagesticket kaufen. Nähere Infos zum Online-Ticketshop finden Sie auf unserer Homepage.

Des Weiteren gibt es seit Kurzem einen **Gratis-WLAN-Hotspot** für große Teile des Erlebnisfreibads und die Kirchberghalle. Der Kirchberger Jungunternehmer Martin Schalhas von IT Schalhas hat die Installationsarbeiten durchgeführt.

Ebenso haben wir seit Kurzem ein neues **Schwimmbekken-Bodenreinigungsgerät**.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder unsere beliebten **Saisonkarten** an der Kassa im Erlebnisfreibad zu erwerben. Mit diesen Saisonkarten ist der Eintritt bei Schönwetter gewährleistet. Um den durch die Coronakrise finanziell belastenden Menschen ein klein wenig unter die Arme zu greifen, haben wir von einer Anpassung der Badtarife im heurigen Jahr abgesehen.

Auf Grund der gesetzlichen Abstandsregelungen mussten wir Personenbeschränkungen für die einzelnen Becken und für die Freifläche erlassen. Damit wir die Personenanzahl vor Ort immer exakt im Blick haben, wurde das **Drehkreuz** bei der Eingangskasse von der Fa. Elektro Sunk wieder in Betrieb genommen und gleichzeitig modifiziert.



Drehkreuzaktivierung ermöglicht Personenzählung; Online-Ticketverkauf wird möglich.



Markierungsarbeiten zur Einhaltung des Abstandes



Gratis WLAN im Erlebnisfreibad wurde installiert.

In diesem Zusammenhang darf ich mich bei allen Beteiligten bedanken, die bei der raschen und unbürokratischen Umsetzung der neuen Anforderungen mitgeholfen haben. Zum Schluss appelliere ich an Sie, meine geschätzten Kirchbergerinnen und Kirchberger und an Ihre **Eigenverantwortung**: Halten Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihrer Mitmenschen die gesetzlichen und wissenschaftlich fundierten Abstands- und Hygieneregeln weiterhin ein.

Severin Zöchbauer

Kunst und Kultur / Vereinswesen / Kirchberghalle / Veranstaltungswesen / Grundverkehrsangelegenheiten

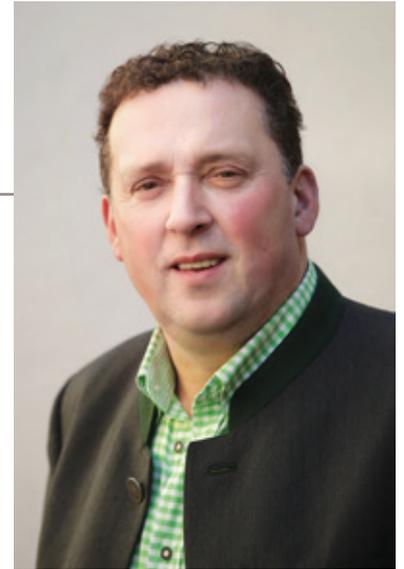
In der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates wurde ich zum Vizebürgermeister der Marktgemeinde Kirchberg gewählt. Seit 1990 bin ich im Gemeinderat und seit 1994 im Gemeindevorstand. In der ersten Gemeindevorstandssitzung wurden mir von Bgm. Franz Singer die Agenden Kunst, Kultur, Vereinswesen, Kirchberghalle und Veranstaltungen zugewiesen. Weiters wurde ich vom Gemeinderat zum Ortsvertreter der Grundverkehrskommission bestellt und bin im Vorstand des Musikschulverbandes Pielachtal tätig.

Beruflich bewirtschaftete ich gemeinsam mit der Familie das Anwesen „Moarhofbinder“. In meiner Freizeit bin ich als aktiver Musiker und Entertainer in vielen Bereichen, sei es bei der Blasmusik oder der Kirchberger Tanzmusi im Einsatz.

Den Beginn der neuen Gemeinderatsperiode haben wir uns alle anders vorgestellt. Das Corona Virus beeinträchtigte massiv auch das Gemeindegeschehen. Leider konnten wir unsere Ideen und Vorstellungen zu Beginn nicht umsetzen und mussten diese auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Besonders betroffen von der Corona-Zeit waren auch die Bewohner des CASA Pflegeheimes. Ein besonderer Dank dem Blasmusikverein Kirchberg mit seinen Musikern, die des öfteren in den letzten Wochen am Rathkogel musiziert haben und so einige fröhliche Stunden ins Pflegeheim brachten. Gerade dieser Generation, die unser Land aufgebaut haben, wollen wir einen schönen Lebensabend bieten.

Kurz betrachtet: In der aktuellen Krisensituation ist mir eines aufgefallen: Auch wenn viele direkte soziale Kontakte weggefallen sind, so gab es doch ein Zusammenrücken der Menschen. Hilfsbereitschaft, Zuhören, für den anderen da sein - plötzlich standen wieder stärker Eigenschaften, Tätigkeiten und Werte im Mittelpunkt, die im Alltag oft schon verloren gegangen schienen. Oder wie es ein guter Freund von mir formulierte: In dieser Zeit des „social distancing“ rückten die Leute auf menschlicher Ebene wieder enger zusammen. Und wenn das erhalten bliebe, hätte Corona auch eine positive Folge.



Christian Riegler

Zivilschutz / Güterwege / Straßenbau / Schneeräumung außerhalb des Ortes

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und drei Enkelkinder. Als landwirtschaftlicher Facharbeiter bewirtschaftete ich mit meiner Frau einen Grünlandbetrieb mit Milchviehhaltung und Jungviehaufzucht.

Die Arbeit mit Tieren macht mir Freude. Ich bin viel in der Natur, auch in meiner Freizeit. Gerne bin ich im Wald bei der Forstarbeit und beliebere unsere Fernwärme mit Holz. Meine Hobbys sind Motorradfahren und Wandern.

Mich interessierte schon immer das Geschehen in der Gemeinde, bin seit 15 Jahren Gemeinderat und solange auch schon im Prüfungsausschuss. Seit der letzten Wahl bin ich in den Vorstand gewählt worden, wo ich die nächsten 5 Jahre mitwirken werde. Mein Wirkungsbereich als geschäftsführender Gemeinderat sind: Zivilschutz, Güterwege, Straßenbau und Schneeräumung außerhalb des Ortes.



Christian Gansch

Umwelt und Energie / Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung / Müllentsorgung / Straßenbeleuchtung / Bauhof

Ich bin im Jahr 1979 geboren, lebe mit meinen 2 Kindern und meiner Lebenspartnerin in Kirchberg und bin berufstätig als Gebietsleiter im Außendienst. Seit 2000 bin ich im Gemeinderat vertreten und wurde bei der letzten Gemeinderatswahl wieder in den Gemeindevorstand gewählt.

Ich darf mich in den nächsten fünf Jahren als Geschäftsführender Gemeinderat wieder vorrangig für die Belange rund um Umwelt und Energie einsetzen. In Kirchberg haben wir in diesen Bereichen in den letzten Jahren viel weitergebracht! Ich erinnere an die Förderung von Photovoltaikanlagen und die Errichtung solcher auf fast jedem Gemeindegebäude. Ein Meilenstein war sicher der Bau des Wasserkraftwerks unterhalb des Sportplatzes.

Um immer am Laufenden zu sein, arbeiten wir hier eng mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ zusammen. Seit 2017 gehört Kirchberg zu den E5 Gemeinden - ein europaweites Projekt zur Verbesserung der Umwelt- und Energiepolitik in den Gemeinden. Neben den Umweltagenden fallen in meine Zuständigkeit auch die Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung-Kanal, Müllentsorgung, Straßenbeleuchtung und Bauhof. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern für viele Anregungen und Ideen zu diesen Themen schon im Voraus bedanken. Aus den letzten Jahren weiß ich, dass Ihnen die Umwelt in unserem schönen Heimatort ein Anliegen ist.



Sandra Schweiger

Rettungsorganisationen / Spielplätze / Jugend / Ortsbild / Sport

10 Jahre lang durfte ich bereits als Gemeinderätin die Interessen der Kirchberger Bürger und Bürgerinnen vertreten, bei zahlreichen Projekten mitentscheiden und natürlich auch mitarbeiten. Nun freue ich mich darauf, mich den neuen Herausforderungen im Gemeindevorstand zu stellen.

Beruflich arbeite ich als Volksschullehrerin in Hainfeld. Daheim, in Kirchberg, bin ich gerne zu Fuß, laufend und mit dem Mountainbike in der Natur unterwegs und genieße dabei die Ruhe und die herrlichen Ausblicke. Als Rettungssanitäterin ist es mir ein großes Anliegen eine gute medizinische Versorgung für die Kirchberger Bevölkerung sicherzustellen. Auch die sportlichen Freizeitangebote (Vereine, Anlagen, MTB-Strecken, Radwege,...) liegen mir sehr am Herzen.

Die Spielplätze sind besonders jetzt ein idealer Ort, an dem sich Kinder gemeinsam austoben und Eltern Erfahrungen und Erlebnisse austauschen können. Gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern möchte ich versuchen die 4 Spielplätze in Kirchberg attraktiv und vor allem sicher zu erhalten bzw. auch zu gestalten.



Judith Gerstl

Familie und Soziales / Kindergarten / Gesunde Gemeinde /
Schulangelegenheiten / Bildungszentrum

Ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und lebe in Tradigist. Ich bin Mutter von 3 Kindern, sowie Oma von 5 EnkelIn. Meinen Beruf als Kindergartenpädagogin sehe ich als „Lebenseinstellung“. Seit 13 Jahren bin ich als Kindergartenleiterin in Rabenstein tätig. Soziale Kontakte sind mir sehr wichtig. Kraft und Ausgleich geben mir meine Hobbys, wie das Singen und Theaterspielen. Einen besonderen Stellenwert im Leben meiner Familie hat die Erhaltung unserer Marienkapelle in Tradigist.

Seit 10 Jahren darf ich nun schon im Gemeinderat mitarbeiten. Mit viel „Bauchweh“ habe ich diesen Schritt gewagt und ihn nicht bereut. Nun freue ich mich auf meine neue Aufgabe als Geschäftsführende Gemeinderätin für Familie, Soziales und Gesundheit. Es steht ein tolles Team mit den verschiedensten Fähigkeiten zur Verfügung, um nachhaltige Projekte für unser Kirchberg und seine Bevölkerung zu verwirklichen.



Josef Engel

Landwirtschaft / Flächenwidmung / Tourismus und Wanderweg /
Dorferneuerung / Feuerbeschau außerhalb des Ortes / Wildbachprojekte

Wohnhaft in Schwerbach und Landwirt vom Beruf, das bin ich - Engel Josef - verheiratet und Vater von 3 Kindern mit 19, 15 und 13 Jahren. Gemeinsam mit meiner Frau bewirtschaften wir unseren Bauernhof aufgrund der regionalen Gegebenheiten als Grünlandwirtschaft mit Milchkühen und Jungviehaufzucht, etwas Forstwirtschaft und im kleinen Umfang Direktvermarktung.

Da ich natürlich viel und gerne in der Natur und unserer schönen Landschaft unterwegs bin, sind mir auch die Zuständigkeiten als Vorstandsmitglied unserer Marktgemeinde keine unbekannt Themen. Landwirtschaft im allgemeinen, Flächenwidmung, Tourismus und Wanderwege, Dorferneuerung, Wildbachprojekte und Feuerbeschau außerhalb des Ortes sind die Aufgabenbereiche die ich in den nächsten Jahren mitgestalten darf.

Ein sehr großes und natürlich zukunftsweisendes Aufgabengebiet ist die Flächenwidmung. Dabei müssen wir behutsam und bedacht vorgehen. Gemeinsam mit den Experten der Wildbachverbauung und Gefahrenzonenplanung werden die Weichen für unsere künftigen Wohngebiete und deren Abgrenzung zu Frei- und Erholungsflächen sowie nicht bebaubaren und notwendigen Verkehrsflächen, aber auch zu Landwirtschaftsflächen festgelegt. Allen muss klar sein dass, wir mit jeder Verbauung unwiederbringlich Boden versiegeln, den wir der Landwirtschaft zur Lebensmittelproduktion entziehen, und der auch kein Niederschlagswasser und CO2 mehr aufnehmen und speichern kann!



Josef Keil

Freibad / Friedhof / Bebauungsplan / Feuerbeschau im Ort /
Schneeräumung im Ort

Ich bin im Jahr 1955 geboren, bin ledig und pensionierter ÖBB Fahrdienstleiter. Seit 1990 bin ich für die SPÖ Kirchberg an der Pielach im Gemeinderat und ab 1995 als Geschäftsführender Gemeinderat tätig. Bei der letzten Gemeinderatswahl wurde ich wieder in den Gemeindevorstand gewählt.

Neben meiner Zuständigkeit für Friedhof und Freibad wurde ich auch mit den Agenden für Bebauungsplan, Schneeräumung im Ort und Feuerbeschau im Ort beauftragt. Als nächstes Ziel wird von mir die Umsetzung der neuen Entsorgungsstelle für den Friedhof (Erde, Kränze, Holz, Betonteile und diverse andere Abfälle und eine neue Sandbox) im neuen Teil des Friedhofes angestrebt. (Pläne sind bereits vorhanden). Gleichzeitig soll der obere Bereich neben der Kapelle neu gestaltet werden. Verwirklicht kann dies jedoch nur mit Unterstützung durch die Mehrheitsfraktion werden.

Aus vielen Gesprächen mit der Bevölkerung ist der Friedhof den Bürgerinnen und Bürgern ein großes Anliegen.



Öffentlicher Bücherschrank am Bahnhofsgelände

In der letzten Ausgabe haben wir über die Aufstellung eines neuen öffentlichen Bücherschranks am Bahnhofsgelände berichtet. Wir ersuchen alle Bürgerinnen und Bürger, bei Benützung dieses Bücherschranks **Ordnung zu halten**. Wir weisen nochmals auf die Regeln für die Verwendung des Bücherschranks hin:



Regeln...

- Die Benutzung ist ganzjährig rund um die Uhr gestattet.
- Der Bücherschrank ist kein Ersatz für den Papiercontainer.
- Bitte halten Sie Ordnung bei den Büchern.
- Bücher können kostenlos entnommen werden und nach dem Lesen wieder zurückgebracht oder behalten werden.
- Wenn Sie Bücher haben, welche Sie nicht mehr benötigen, können Sie diese gerne in den Bücherschrank stellen.
- Das können Romane, Sachbücher, Ratgeber, Bildbände, Kinderbücher, Bilderbücher, Comics, Zeitschriften usw. sein.
- Bitte bringen Sie nur Bücher in einem sauberen und vollständigen Zustand.
- Einstellen von Büchern mit radikalen oder pornografischen Inhalten ist verboten.

Pielachtal ist KLAR! Region

Besonders in Zeiten wie diesen, wird besonders bewusst, wie wichtig Zusammenhalt und lokale und kurze Wertschöpfungsketten sind. Die Kleinregion Pielachtal forciert und lebt dies seit der Gründung des Vereins Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal im Jahr 1996. Um diesen zukunftsfähigen Lebens- und Wirtschaftsraum sicherzustellen, werden in den nächsten zwei Jahren insgesamt 12 Maßnahmen zur positiven Anpassung an den Klimawandel umgesetzt. Die großen Herausforderungen sind Starkregen und Trockenheit, mit Landwirten soll an Lö-

sungen für Land- und Forstwirtschaft im Klimawandel gearbeitet werden und auch die Arbeit der Gemeinden wird beeinflusst (Grünraum-Management, Mikroklima, Ökologie, integratives Regenwassermanagement, Neophytenmanagement, etc.) Die weiteren Maßnahmen zur Klimawandelanpassung haben mit Mobilität, Adaption Energiesystem, Gesundheit, Bauen und Wohnen zu tun. Zudem sieht man beim Dirndlstrauch eine große Chance, denn sie gehört zu jenen heimischen Pflanzen, welche besonders hitzeresistent und klimafest ist.

Gesund durch die heiße Zeit des Jahres

Der Klimawandel bringt lange Hitzeperioden und eine überdurchschnittliche Anzahl an Hitzetagen (Tage über 30°C) mit sich. Hohe Temperaturen können den Körper belasten und erfordern ein angepasstes Verhalten von allen Menschen.

Hitze kann schwerwiegende Gesundheitsschäden hervorrufen, die bis zu einem tödlichen Hitzschlag führen können. Um gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden, ist rasches Handeln erforderlich. Rufen Sie bei ersten Anzeichen unverzüglich den Notruf!

Weitere Informationen zu Klimawandel, Hitze und Gesundheit: www.klimawandelanpassung.at
klar.pielachtal.at



Hitze - Checkliste

✓ Viel und regelmäßig trinken, auch wenn man noch keinen Durst verspürt

Das Durstgefühl setzt erst ein, wenn bereits viel Flüssigkeit verloren wurde. Daher: Stündlich ein Glas Wasser trinken.

Kaffee, stark gezuckerte und alkoholische Getränke (auch Bier) meiden, denn sie entziehen dem Körper Flüssigkeit.

Empfohlene Getränke bei Hitze: Leitungswasser, Mineralwasser, gekühlter Kräutertee, Tee mit Minze und Zitrone.

Wichtig: nicht eiskalt trinken.

✓ Leichtes, frisches und kühles Essen

Mehrere kleine Mahlzeiten mit möglichst hohem Wassergehalt, z. B. Obst, Gemüse, Salat.

Mineralstoffe zuführen, denn diese verliert der Körper beim Schwitzen.

Eiweißreiche Nahrungsmittel wie Fleisch meiden, denn sie erhöhen die Körperwärme.

✓ Körper schonen und kühlen

Körperliche Aktivität vermeiden, besonders während der heißesten Tageszeit (etwa 11 bis 18 Uhr) und bei hohen Ozonbelastungen.

Kühlere Morgen- und Abendstunden für Einkauf oder Sport nutzen.

Nasse Tücher auf Beine, Arme, Gesicht, Nacken, kühle (keine zu kalten) Duschen oder (Fuß-)Bäder, die Haut mit einem nassen Schwamm befeuchten oder mit Wasser aus einer Sprühflasche besprühen, ohne sich danach abzutrocknen – das verdunstende Wasser kühlt den Körper.

✓ Weite, leichte, atmungsaktive und helle Kleidung

Baumwolle, Leinen oder Mikrofaser sind besonders atmungsaktiv.

Helle Kleidung reflektiert das Sonnenlicht. Verwenden Sie einen Fächer.

Im Freien: Sonnencreme, Sonnenbrille und Kopfbedeckung, denn das Gehirn ist durch Überhitzung besonders gefährdet.

✓ Wohn- und Arbeitsräume kühl halten

Nur frühmorgens und nachts lüften.

Tagsüber Fenster, Jalousien und Vorhänge geschlossen halten. Möglichst außenliegende Beschattung (z. B. Außenjalousien) verwenden, weil diese wirksamer ist als innenliegende Beschattung (z. B. Vorhänge).

ABER: Räume mit Gaskombithermen und Gasdurchlauferhitzern großzügig lüften (offenes Fenster), denn hohe Außentemperaturen können zu Abzugsstörungen des lebensbedrohlichen Kohlenmonoxids führen.

Nasse Tücher aufhängen, da die Verdunstung einen Kühleffekt hat.

Bei Bedarf einen Ventilator verwenden.

Eingeschaltete Elektrogeräte und manche Beleuchtungskörper geben Wärme ab – ausschalten, wenn nicht gebraucht.

✓ Keine Menschen in geparkten Autos zurücklassen!



NIEDERÖSTERREICH
HINEIN INS LEBEN.



Mit der Mariazellerbahn in die Sommerferien

Mit der modernen Himmelstreppe reisen Sie zu den schönsten Ausflugszielen ins Mostviertel und ins Mariazellerland. Während der angenehmen Fahrt genießen Sie atemberaubende Ausblicke. Viele Ausflugsziele, Freibäder und Museen sowie Wander- und Radrouten sind direkt an der Strecke und garantieren einen tollen, autofreien Ferienausflug für die ganze Familie.

Ein Tag Naturerlebnis - mit dem Panoramawagen in den Naturpark

KOMBITICKET

Reisen Sie exklusiv im Panoramawagen 1. Klasse und genießen Sie bei der Fahrt eine unserer regionalen Frühstücksvariationen. Gut gestärkt erwarten Sie im Naturpark Ötscher-Tormäuer eine einzigartige Landschaft, tiefe Schluchten und Wasserfälle. Das Kombiticket „Ein Tag Naturerlebnis“ inkludiert die Bahnfahrt und den Naturpark-Eintritt zum ermäßigten Preis!

Panoramawagen: jeden Samstag, Sonntag & Feiertag ab 4. Juli. Abfahrt ab Kirchberg: 9:23 Uhr

Erlebniszug Ötscherbär

Eine Fahrt im Ötscherbär ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Im Juli ist der neue Aussichtswagen unterwegs, weitere Attraktionen und Themenfahrten in der Sommersaison machen die Fahrt unvergesslich. *Ötscherbär: jeden Samstag ab 4. Juli. Abfahrt ab Kirchberg: 9:38 Uhr*

Tickets und Ermäßigungen

Fahrkarten erhalten Sie im Zug ohne Aufpreis sowie online im Webshop. Ermäßigungen und Karten wie ÖBB Vorteilscard, NÖ Familienpass, TOP-Jugendticket werden in der Mariazellerbahn anerkannt. Mit Zeitkarten (Wochen-, Monats- oder Jahreskarten) sparen alle, die regelmäßig mit der Mariazellerbahn unterwegs sind.



Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Jetzt Ticket buchen: webshop.noevog.at

Infocenter | T: +43 2742 360 990-1000
M: info@noevog.at | www.mariazellerbahn.at



 **Mariazellerbahn**

Familienfreundliche Gemeinde

Die Marktgemeinde Kirchberg hat sich entschlossen, die Familienfreundlichkeit in unserer Gemeinde genauer unter die Lupe zu nehmen, Bestehendes gut zu kommunizieren und gegebenenfalls Fehlendes anzubieten.

Das "Audit familienfreundliche Gemeinde" (Informationen dazu auch auf www.familieundberuf.at) ist dazu ein perfektes Werkzeug. Das Audit gibt österreichweit in sehr vielen Gemeinden bereits Auskunft, wie es um die Familienfreundlichkeit bestellt ist.

Zum Start wurde mit einer **Umfrage** der Ist- und Soll-Zustand

im Bereich der Familienfreundlichkeit in der Bevölkerung abgefragt. Anschließend haben wir in zwei Workshops die Ergebnisse der Umfrage diskutiert und uns Umsetzungsvarianten für die diversen Vorschläge überlegt.

Die Resultate dieser Workshops und der daraus resultierenden Analyse werden Ihnen in der nächsten Ausgabe ausführlicher präsentiert.



Jahresbericht der VS /ASO Kirchberg Schuljahr 2019/20

An der VS/ASO Kirchberg gab es in diesem Schuljahr 8 Volksschulklassen, 1 Bunte Klasse (Kinder mit besonderen Bedürfnissen) und 2 Nachmittagsbetreuungsgruppen.

Schulleitung: OSR Anna Maria Gatterer

Lehrpersonen: Dipl. Päd. Magdalena Daxböck (1A), Prof. Nadine Koll (1B), Dipl. Päd. Sonja Fink (2A), Dipl. Päd. Michaela Stainer (2B), Dipl. Päd. Silvana Eder (3A), Dipl. Päd. Irene Neuwirth (3B), Dipl. Päd. Karin Schulz (4A), Prof. Melanie Neussner (4B), SR Anneliese Hager (BK)

WL Boria Maria (8 Wst), RL Keiblinger Margit (12 Wst), RL Sabine Moser (2 Wst), SHP Anna Girsch (3 Wst)

Nachmittagsbetreuung: Elfi Burmetler, Martina Kalteis und Edith Enne

Gestaltung der Homepage: Dipl. Päd. Irene Neuwirth

Projekte, die im ganzen Schuljahr in allen Klassen durchgeführt wurden:

- Projekt Apollonia 2020: Zahngesundheit mit Irene Herzig
- Leseprojekt mit Kindern der NNÖMS
- Leseprojekt- regelmäßiger Besuch unserer Bücherei
- Sportprojekt - Flieger Claudia
- Projekt Bläserklasse in der 3.+ 4. Klasse mit KPM Grubner und KPM Schweiger
- Malprojekt - Malfreiraum

Aktivitäten im Schuljahr

- 02.09.2019: Schulanfangsgottesdienst
- 10.09.2019: ab diesem Termin Abhaltung der Klassenforen
- 12.09.2019: Verkehrserziehung mit Insp. Rucker
- 19.09.2019: Instrumentenübergabe an die Bläserklasse
- 01.10.2019: Radfahrprüfung 4A+4B
- 08.10.2019: Schulforum der VS /ASO Kirchberg

- 30.10.2019: Elternabend: Motivation zum Lernen
- 08.11.2019: Mach dich sichtbar u. Tag des Apfels - Elternverein
- 10.11.2019: Martinsfest in d. Kirche - Mitgestaltung Gr. Kreativ
- 21.11.2019: Elternsprechtag - Kartenverkauf Rote Nasen
- 29.11.2019: Adventkranzweihe
- 04.12.2019: Schnuppertag in der NMS 4A+4B
- 16.12.2019: Gestaltung der Weihnachtsfeier in der CASA 3A+B
Schnuppertag der Kindergartenkinder
- 20.12.2019: Weihnachtsmesse, Weihnachtsliedersingen in der Aula, Weihnachtseinstimmung im Schulhaus
- 22.12.2019: Teilnahme der Bläserklasse am Blasmusikkonzert
- 23.01.2020: Autorenlesung Stefan Karch - alle Klassen
- 13.01.2020-16.01.2020: Schuleinschreibung
- 27.01.2020: Zirkusvorstellung Circus Pinelli
- 25.02.2020: Schulfasching
- 16.3.2020: Schließung der Schulen - Corona Pandemie
Betreuung von Schulkindern berufstätiger Eltern
Betreuung auch in den Osterferien
- ab 18.05.2020: Unterricht in Kleingruppen / Betreuungsgruppe
- 12.06.2020: Schnuppertag der Bläserklasse 2A +2B
- 18.06.2020: Schnuppertag der Schulanfänger 4A + 4B
- 29.06.2020: Schulschlusskonferenz
- 03.07.2020: Schulschluss und Zeugnisverteilung

Ich möchte allen meinen Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr unter den erschwerten Umständen der Coronakrise danken. Es war wieder ein Jahr voller Ereignisse. Bedanken möchte ich mich bei der Marktgemeinde Kirchberg, dem Elternverein und den Blaulichtorganisationen für die Unterstützung in den verschiedensten Aktionen und die gute Zusammenarbeit.

VD OSR Anna Maria Gatterer



Alexandra Wieseneder

Jugendgemeinderätin

Ich darf mich vorstellen: Mein Name ist Alexandra Wieseneder und ich bin seit 26 Jahren eine stolze Kirchbergerin. Beruflich arbeite ich im Bürgerbüro am Gemeindeamt Kirchberg. Der Kontakt mit Menschen war mir schon immer besonders wichtig, denn nur so kann man auch erfahren was die Bürger und Bürgerinnen bewegt. In meiner Freizeit treibt es mich oft auf unsere schönen Rad- und Wanderwege in Kirchberg. Gerade deshalb sind mir das Ortsbild und die zahlreichen Freizeitangebote ein Anliegen.

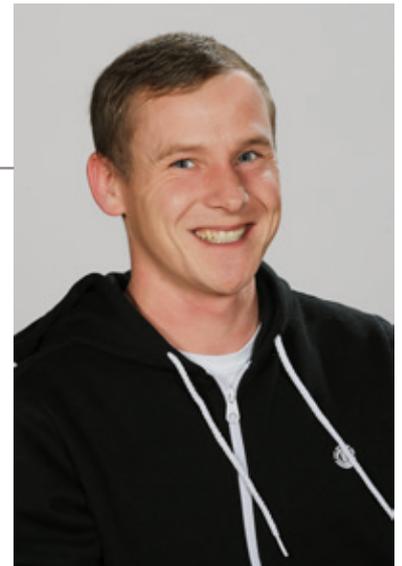
Im Dezember 2018 nahm ich die Herausforderung an und nahm das Amt der Jugendgemeinderätin dankend an. Nun freue ich mich auf weitere fünf Jahre, in denen ich im Interesse der Bürgerinnen und Bürger im Gemeinderat mitwirken und -arbeiten kann.

Markus Burmetler

Jugendgemeinderat

Ich bin Markus Burmetler, 29 Jahre alt, und neu hier im Gemeinderat. Nach meiner Pflichtschulzeit, welche ich in Kirchberg absolviert habe, begann ich eine Lehre als Elektriker bei der Fa. Sunk. Seit knapp 15 Jahren bin ich nun Teil dieser Firma und weiß es sehr schätzen eine Arbeitsstelle in meinem Wohnort zu haben, die mir obendrein Spaß macht.

Es ist mir ein großes Anliegen regionale Betriebe zu erhalten, denn nur so können wir für unsere junge Generation die hohe Lebensqualität in Kirchberg halten und weiterentwickeln. Die Wünsche und Ideen der Jugend werde ich persönlich besprechen und in den Gemeinderat bringen.



FAQs: Coronavirus - Auswirkungen für Jugendliche

 Bundesministerium
Arbeit, Familie und Jugend

Bist du noch auf der Suche nach einem Ferienjob oder hast du Fragen bezüglich deines Lehrverhältnisses? Möchtest du dich freiwillig engagieren oder benötigst du finanzielle Unterstützung?

Das Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend hat unter folgendem Link die wichtigsten Fragen zu den Auswirkungen der aktuellen Coronavirus-Lage zusammengefasst:

<https://www.bmafi.gv.at/Services/News/Coronavirus/Auswirkungen-auf-Jugendliche.html>

Pächter/in für die Dirndlsauna gesucht

Die Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach sucht eine neue Pächterin/einen neuen Pächter für die Dirndlsauna im Untergeschoß der Kirchberghalle.
Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt!



Wir suchen dich für die Beckenaufsicht im Freibad!

Die Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach sucht für die Sommersaison jemanden für die Beckenaufsicht im Erlebnisfreibad Kirchberg an der Pielach.
Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden!



Martin Schalhas, Ihr Ansprechpartner für IT-Themen



Ich bin seit 2012 in einem großen Unternehmen in der IT tätig und seit 2018 auf nebenberuflicher Basis selbstständiger Kleinunternehmer.

Ich biete Hilfestellungen bei beinahe allen IT-Themen an und gehe auf die Wünsche meiner Kunden mit Kosteneffizienz und professioneller und zeitnaher Ausführung ein.

Meine Schwerpunkte umfassen:

- Computerproblemlösungen
- Websteerstellung und -betreuung
- Beratung und Handel mit Hardware
- Netzwerklösungen
- Professionelle WLAN-Lösungen für Unternehmen und Eigenheime
- Systembetreuung und Wartung
- Beratung und Schulung

IT Schalhas
Nähere Infos und Kontakt unter:
www.schalhas.com
office@schalhas.com
0660 312 6459

Sparkasse Niederösterreich Mitte West – immer an der Seite ihrer Kunden

Vertraut. Verfügbar. Verbunden.

Seit nunmehr 166 Jahren lautet das Credo der Sparkasse Niederösterreich Mitte West, als Regionalbank „da zu sein“ – wann immer und wo immer die Menschen sie brauchen. Über verschiedenste Wege – persönlich oder digital – jedenfalls an der Seite der Kunden. Das geht aber nur mit MitarbeiterInnen, die sich tatkräftig einsetzen und indem man eine Service-Infrastruktur am neuesten Stand der Kundenerwartungen und der Technik betreibt. Mit George haben PrivatkundInnen auch jetzt, in der schwierigen Zeit, uneingeschränkten Zugang zum persönlichen Bankenservice. Siebenmal 24 Stunden die Woche.

Der Glaube an sich und andere steht im Mittelpunkt und ist für die Sparkasse Niederösterreich Mitte West wohlbegründet:

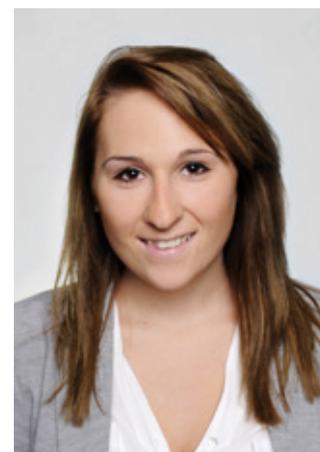
- weil wir im Glauben an die Menschen gegründet wurden
- weil wir uns für u. mit unseren Kunden weiterentwickeln wollen
- weil wir an unsere Region glauben
- weil wir dort sein wollen, wo unsere Kunden sind
- weil uns unsere Region genauso wichtig ist wie unsere Kunden
- weil wir glauben, dass finanzielle Bildung Teil unseres Auftrags ist

An der Unternehmensphilosophie der Sparkasse Niederösterreich Mitte West hat sich bis heute nichts geändert. Der Auftrag der Sparkassen basiert unverändert auf der regionalen Verankerung und der Idee der Gemeinnützigkeit.

Die Servicierung findet in der heutigen Zeit sowohl persönlich als auch digital statt.

Die Leiterin der Sparkassen Filiale Kirchberg, **Sabine Landstetter** ist mit ihrem Team stets bemüht, Produkte und Serviceleistungen, abgestimmt auf die Wünsche und Bedürfnisse von PrivatkundInnenen, Jugendlichen sowie Studierenden erfolgreich anzubieten.

Die MitarbeiterInnen stehen Ihnen zu den Öffnungszeiten **Mo und Fr von 8:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr sowie Mi 08:00 – 12:00 und natürlich zu den Beratungszeiten Mo - Fr von 7:00 – 19:00 Uhr** (nach Terminvereinbarung) gerne für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.



SPARKASSE 
Niederösterreich Mitte West

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.

bezahlte Einschaltung

#glaubandich

spknoe.at

Geburten

Julian Figl-Fischelmaier

Hofwiese 3/4
Eltern Sandra Figl-Fischelmaier &
Kevin Böhm

Elena Böhm

Schwerbachgegend 13/2
Eltern Bianca Böhm &
Markus Brunnbauer

Miriam Josefa Schweiger

Soisgegend 58
Eltern Kathrin & Bernhard Schweiger

Luisa Forst

Schwerbachgegend 8a
Eltern Monika Gansch-Forst &
Raphael Forst

Moritz Spatt

Soisgegend 169
Eltern Carina Spendlhofer &
Florian Spatt

Eheschließung



**Martina Binder &
Gerhard Schirlbauer**
Melkerstraße 54/1

Sterbefälle

Pachler Alois

geb. 1927, Bergstraße 12/1

Göls Maria

geb. 1923, Soisstraße 8

Lampel Aloisia

geborene Penzenauer, geb. 1926
Stolzgasse 19/1

Marton Herta

geborene Kaiser, geb. 1940
Krainzenstraße 6/1

Weber Ernst

geb. 1928, Soisstraße 8

Ing. Wochner Johann

Träger des Ehrenzeichens in Silber
geb. 1930, Schwerbach 25/1

Tulla Konrad

geb. 1960, Melkerstraße 54/3

Wir gratulieren



Jacqueline Bichler, BSc
geb. 1992, Hauswaldstraße 4

zur Sponson zum
Master of Science
(MSc)

Masterstudium; Ernährungswissenschaften

Neuerungen im Gratulationswesen

Die Gemeinde Kirchberg wird ab nun vierteljährlich die Jubilare und eine Begleitperson zu einer festlichen, gemeinsamen Feierlichkeit einladen. Bei dieser werden neben den Jubilaren auch Vertreter der Gemeindefraktionen, der verschiedenen Verbände und Vereine sowie der Pfarre Kirchberg vertreten sein.

Gemeinsam wollen wir den Feiernden einen besonderen, für den Anlass passenden Rahmen für die Gratulation bieten und mit ihnen zusammen einige schöne und unvergessliche Stunden verbringen. Alle Jubilare werden persönlich und zeitgerecht von uns für diese Feier eingeladen. Sollte es jemandem aus einem wichtigen Grund nicht möglich sein, an der Feierlichkeit teilzunehmen, werden auch weiterhin auf Wunsch Hausbesuche seitens der Gemeindevertretung durchgeführt.

Ab dem 70. Lebensjahr besteht die Möglichkeit zur Veröffentlichung des Geburtstages in den Kirchberger Nachrichten. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Jubiläen nicht automatisch veröffentlicht, sondern nur nach erfolgter Bekanntgabe und mit ausdrücklichem Einverständnis. Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht, die den Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

Bitte schicken Sie uns anlässlich Ihres Jubiläums ein Passfoto per Mail an die Gemeinde, oder kommen Sie mit dem Foto aufs Gemeindeamt, wo wir das Foto auch gerne einscannen.

70. Geburtstag



Erich Fink
Soisgend 55/1

80. Geburtstag



Marie Lukeštik
Tradigistgend 34/2

95. Geburtstag



Ludmilla Purer
Bergstraße 1/1



Herta Gansch
Tradigistgend 20/1



Rosa Fuxsteiner
Tradigistgend 17/1

Goldene Hochzeit

Helga & Leopold Sunk
Soisstraße 23/1



Gerhard Kurz
Linke Au 5

85. Geburtstag



Engelbert Tischer
Kirchberggend 38

Diamantene Hochzeit



Ingeborg & Josef Herzog
Soisgend 75

Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht,
die ausdrücklich damit einverstanden sind und den
Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten

jeden Donnerstag, 13.30 - 17 Uhr
Gemeindeamt, 1. Stock
Neu: nur mit Terminbuchung unter www.etermin.net/Bezirkshauptmannschaft_St_Poelten (online) oder telefonischer Vereinbarung unter 02742/9025-26800
Reisepass, Führerschein, Jagdkarten, Wohnbauförderung;
Auch Passfotos erhältlich!

BH St. Pölten - Fachgebiet Jugend und Soziales

jeden 2. Donnerstag im Monat
von 8.30 - 11.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock
Dipl. Sozialarbeiterin, Henrike Pauli
ist auch unter Tel. 02742/9025-37533 (od. -37520) erreichbar.

Forstaufsichtsdienst BF Ing. Martin Dohnal

jeden Montag von 9.00 - 12.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock
Telefonnummer bei der BH St. Pölten
02742/9025-37616

Kriegsopfer- und Behinderten- verband (KobV)

Beratung in allen Fragen von
Behinderungen; Gemeindeamt, 1. Stock
jeden 1. Dienstag im Monat
8.30 - 11.30 Uhr;
Nächster Sprechtag 01.09.2020

Sprechtag der Firma Neuroth (vormals Vajda) für Hörgeräte

jeden 1. Mittwoch im Monat
8.30 - 11.30 Uhr
Gemeindeamt, 1. Stock rechts
01.07.2020 05.08.2020 02.09.2020

Sprechstunden des Bürgermeisters

jeden Do von 17.30 - 18.30 Uhr
Gemeindeamt, Bürgermeisterzimmer
Anmeldungen bei Daniela Bichler
Tel: 02722/7309-19
Mail: bichler@kirchbergpielach.at

Notariat Kirchberg/Pielach Dr. Florian Binder

Auskunft in Rechtsangelegenheiten,
Erstauskunft kostenlos!
Voranmeldung erwünscht.
Tel: 02722/7420
Mail: florian.binder@notar.at
Gemeindeamt, 1. Stock rechts
Mo - Fr 8.00-12.00 & 13.00-16.00 Uhr

Rechtsanwalt Dr. Georg Lugert

Kostenloser Beratungssprechtag in
allen Rechtsangelegenheiten;
jeden 2. Mittwoch im Monat,
14.00 - 16.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock links.
08.07.2020 12.08.2020 09.09.2020

Elternberatung

jeden 2. Donnerstag im Monat,
von 9.00 - 11.00 Uhr, im Pfarrheim

Bildungsberatung

Gemeindeamt, 1. Stock
Terminvereinbarung mit Mag. Christina
Sieder BA, 0699/16112624,
Montags von 14.00 - 17.00 Uhr
Nächster Termin derzeit nicht bekannt.

Infocenter der Finanzämter - Terminvereinbarung wieder möglich

Tel: 050/233 700 oder online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen
Telefonische Auskünfte für steuerliche Fragen unter Tel: 050/233 233
Nutzen Sie weiterhin finanzonline.at für Ihre Serviceleistungen!

Casa - Leben im Alter Kardinal König Pflegeheim

Soisstraße 8, Tel: 02722/20346
Fax: DW 455; kirchberg@casa.or.at
Pflegedienstleitung Lenka Pavlanska

Hilfswerk Pielachtal

Am Fronberg 3, 3204 Kirchberg

Hilfe und Pflege daheim

Hauskrankenpflege
Mo - Fr von 8 - 12 Uhr
Tel: 02722/2988

Familien- u. Beratungszentrum

Terminvereinbarung unter der
Tel: 02742/312250-21 von
Mo - Do 8.00 - 16.00 & Fr 8.00 - 12.00
Mail:
zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at
Web: www.hilfswerk.at/niederosterreich/kinderundjugend

Eltern-Kind-Zentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat

Bibliothek Kirchberg

Schulgasse 6, Tel: 02722/2984
Mi, Fr 16 - 19 & So 9 - 11.30 Uhr
www.kirchbergpielach.bvoe.at

Pfarre Kirchberg

Kirchengasse 7, Tel: 02722/7218
pfarrekirchbergpielach@speed.at
Kanzleistunden: Do 8.30 - 10.00 Uhr, Fr
8.30 - 11.00 Uhr

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach, Schloßstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach
Tel: 02722/7309, E-mail: gemeinde@kirchbergpielach.at, Homepage: www.kirchberg-pielach.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Singer, Redaktion: Anita Fugger.
Druck: Druckerei Sandler print&more, Krummnußbaum 42, 3671 Marbach/Donau, Verlagspostamt: Postpartner in 3204 Kirchberg an der Pielach.
Fotonachweis: zur Verfügung gestellt von Vereinen und Personen. Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß NÖ Gemeindeordnung.

Ärzte der Allgemeinmedizin:

Praktischer Arzt

Dr. Clemens Willmann

Tel: 02722/7200
Schloßstraße 3
Ordination: Mo 7 - 13 & 14 - 16,
Di 15 - 19 Uhr, Mi + Fr 7 - 13 Uhr

Praktischer Arzt

Dr. Gerhard Lienbacher

Tel: 02722/7300
Schloßstraße 2
Ordination: Mo, Mi, Fr 7 - 12 Uhr,
Do 14 - 19 Uhr

Homöopathie und Akupunktur

Dr. Doris Gronister

Tel: 0664/5137525
Bahnhofstraße 5
Laserakupunktur &
Orthomolekulare Medizin

Fachärzte:

Fachärztin für Neurologie

Dr. Renate Weinmeier

Schloßstr. 3 (Ordination Dr. Willmann),
Wahlärztin; Tel: 02722/7200

Facharzt für Innere Medizin und Nuklearmedizin

Dr. Reinhard Brustbauer

Tel: 02722/2002
Bahnhofstraße 5

Zahnarzt Dr. Iva Kudelka

Tel: 02722/7600
St. Pöltnerstr. 18/1/5
Ordination (alle Kassen): Mo 8.30-15.30;
Di 8-13, Mi 8-12.30 & 13-17.30, Fr 8-12

Apotheke Mag. Abdul Nasser Mahmoodzadeh

Tel: 02722/7410 St. Pöltner-Straße 4
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 12 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Mi & Sa von 8 - 12 Uhr

Tierärzte:

Bergpraxis pro Tier

Dr. Heidemaria Berger

Fachtierärztin für Wiederkäuer
Friedenstraße 5, Tel: 0664/1400876,
www.bergpraxis.at

Tierarzt Mag. Christian Sulzer

Kleintierordination und Hausapotheke,
Bahnhofstr. 3, Tel: 0676/7364161
Ordination:
Mo, Di, Fr 16.00 - 17.30 Uhr, Di 7.30 - 8.30
Uhr & Do 7.30 - 9.30 & 17.30 - 19.00 Uhr

Tierarzt Fritz Skopal

Tel: 02722/7066 od. 0676/5104231

Alles rund um Gesundheit und Wohlbefinden

Bowtech Practitioner

Michal Podolak

Kirchberggeg. 2, Tel: 0699/10038157

Dipl. Gesundheits- & Vitaltrainer

Gerhard Marl

Tel: 0660/2109090, www.gerhard-marl.at

Fußpflege Christa Ruf

Tel: 02722/2647 oder 0676/7839350
Waldstraße 20; www.fusspflege-ruf.at

Fußpflege Rosi

Rosemarie Gödel, Poststraße 14
0676/4330387, www.fusspflege-rosi.at
Mail: praxis@fusspflege-rosi.at

Gartner Tamara - Namenti

Blütenessenzen & Klangmassagen

Bergstraße 18/1, Tel: 0650/4613502
tamara@namenti.at www.namenti.at

Hebamme Heidi Wieland

Geburtsvorbereitung, Hausgeburt oder
KH, Nachbetreuung, Rückbildungsgym-
nastik; Tel: 02722/2297, 0676/4893700

Heilmassage Doris Falkensteiner

Tel: 0676/6416592, Kirchberggeg. 43

Heilmassage Gabriele Kirchner

Tel: 02722/7632; Schloßstr. 2/9

Heilmasseurin Petra Egger

Tel: 0676/6707248, Schloßstr. 2/9

Heilmasseurin Elfriede Skopal

Sensomotorische Körpertherapie &
Posturologie
Brunnenstraße 6 B, Tel: 0676/5104235
www.sensomotorische-koerpertherapie.at

Kemetner Gertraud

Gewerbl. Masseur & Integrative holistische
Energiearbeit, Tradigistgend 10,
Tel: 0660/4999820,
gertraudkemetner@gmx.at

Kirchner Katharina

Natural Harmony Privatpraxis,
Craniosacrale Energiearbeit
Tradigistgend 50, Tel: 0676/9660765
katharinakirchner.nh@gmail.com

Logopädische Praxis

Ingrid Frühwald

Tel: 0664/73658804, mit Kassenvertrag,
Gemeindeamt, 1. Stock links

Massagefachinstitut Karl Pfeiffer

Kirchberggeg. 86, Tel: 0664/73450024

Orthopädie Schindlegger

Bahnhofstr. 4, Tel: 02722/7320
schindlegger@orthopro.at

Physiotherapie & Osteopathie

Beate Masching

Am Kreuzfeld 7
Tel: 02722/68042 od. 0676/4069030

Physiotherapie & Sporttherapie

Thomas Pechatschek, PT, BSc

Poststraße 5/11, Tel: 0650/8207181
office@pt-physio.at

Psychotherapeutische Praxis

Dr. Gerlinde Böhm

Soisgend 116, Tel: 0676/7238948
Termine nach tel. Vereinbarung

Benefiz- Sommerkonzert

Samstag, 4. Juli 2020

um 19:30 Uhr

im Schlosshof Kirchberg

(bei Schlechtwetter: Kirchberghalle)



freie Platzwahl



Henry Neill

Bariton



Christina Gansch

Sopran



Gerald Wirth

Klavier

Szenen aus Opern von W.A.Mozart und G.F.Händel
Es wird um eine Spende von 20 € gebeten.

Damit wollen wir SchülerInnen der Musikschule Pielachtal- trotz coronabedingter finanzieller Einschränkungen- die Teilnahme am Musikunterricht ermöglichen.

Wir bitten die gesetzlichen Hygienemaßnahmen in Bezug auf Covid-19 einzuhalten. Vergessen Sie nicht Ihre Maske und halten Sie Abstand!

Veranstalter: Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach

Müllkalender

25.06.2020	Biomüll
01.07.2020	Biomüll
03.07.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
06.07.2020	Restmüll EP
06.07.2020	Restmüll MP
09.07.2020	Biomüll
13.07.2020	Gelber Sack
16.07.2020	Altpapier
17.07.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
23.07.2020	Biomüll
03.08.2020	Restmüll MP
06.08.2020	Biomüll

07.08.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
12.08.2020	Biomüll
20.08.2020	Biomüll
21.08.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
24.08.2020	Gelber Sack
27.08.2020	Altpapier
31.08.2020	Restmüll EP
31.08.2020	Restmüll MP
02.09.2020	Problemstoffsammlung (Bauhof)
03.09.2020	Biomüll
04.09.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
17.09.2020	Biomüll

Abfallwirtschaft - Was? Wann? Wohin?



• Altstoffsammelzentrum (ASZ) im Bauhof

Das ASZ hat jeden 1. Freitag/Monat von 12.00 - 16.30 Uhr und jeden 3. Freitag/Monat von 7.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Was wird im ASZ übernommen:

- Sperrmüll (alles was nicht in die Restmülltonne passt)
- Altholz
- Alteisen
- Elektronikschrott
(z.B. E-Herd, PC, Waschmaschine, Radio, Fernseher, Kühlschrank, elektrisches Spielzeug,...),
- Neonröhren, Energiesparlampen,
- Batterien
- Strauchschnitt
- Bauschutt
(€ 35/m³, Scheibtruhe € 3,50 Mindestbeitrag € 1,50)
- Kartonagen (kostenlos für Gewerbebetriebe und Privathaushalte - kein Papier, nur Kartonagen einwerfen)
- Tierkadaver (gegen Voranmeldung im Gemeindeamt)

• Altspeisefett

Abholung und Rückgabe der **Nöli-Kübeln** am Gemeindeamt

• Grasschnittcontainer

Der Grasschnittcontainer ist öffentlich zugänglich beim **Parkplatz am Bahnhof/Lagerhaus**. Bitte **keinen Strauchschnitt** oder sonstige Bioabfälle einwerfen, hier wird nur sortenrein (Grasschnitt, Laub- und Vertikutiermaterial) gesammelt.

• Humana Kleidungsammlung

Standort: **Parkplatz im Freizeitzentrum**

Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bettwäsche, Tischwäsche, Haushaltstextilien, Schuhe und Taschen, Pelze und Lederbekleidung, Accessoires: Gürtel, Hüte, Krawatten ... Bitte **keine** schmutzige und zerrissene Kleidung, gebrauchte Socken und Damenstrumpfhosen, Teppiche, Matratzen, Woll- und Stoffreste!

Mehr Informationen bei: GvU St. Pölten, Hötzendorfstraße 13, 3100 St. Pölten, 02742/71117, gemeindeverband@gvu-stpoelten.at



Ärztenotdienst Juni - Sept. 2020

27. + 28.06. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200	22. + 23.08. Dr. Martin Brachinger, 02725/400
04. + 05.07. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300	29. + 30.08. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
11. + 12.07. Dr. Martin Brachinger, 02725/400	05. + 06.09. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
18. + 19.07. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368	12. + 13.09. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
25. + 26.07. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200	19.09. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
01. + 02.08. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300	20.09. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
08. + 09.08. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200	26. + 27.09. Dr. Martin Brachinger, 02725/400
15. + 16.08. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368	

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 bis 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr.

- ... ab 14 Uhr wenden Sie sich bitte an die Gesundheitshotline **1450**
- ... in lebensbedrohenden Stunden an die Rettung **144**
- ... und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140

Bei Notfall mit dem Handy 112 wählen und Ruhe bewahren!

Wer ruft an?

Was ist geschehen?

Wo ist es passiert?

Wieviele Verletzte?

Warten auf Rückfragen

Weitere Nummern:

Tel. Gesundheitsberatung.....	1450
Vergiftungszentrale.....	01-4064343
Alpin-Notruf.....	140
Ärztenotdienst.....	141
TelefonSeelsorge.....	142
Krankentransport.....	14844
Opfertelefon.....	0800-112112
NÖ Frauentelefon.....	0800 800 810
NÖ Krisentelefon.....	0800 20 20 16
Feuerwehr Kirchberg.....	2222
Feuerwehr Tradigist.....	7665
Bergrettung	7494
Polizei Kirchberg.....	059133-3167



Nächste Ausgabe

Redaktionsschluss am 04.09.2020 - Erscheinungswoche KW 38

Informationen bei Anita Fugger, Berichte und Fotos in druckfähiger Auflösung bitte an fugger@kirchbergpielach.at

